

Zum Stande der Hochtemperatur-Supraleitung

Autor(en): **Müller, K. Alex**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Helvetica Physica Acta**

Band (Jahr): **61 (1988)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **27.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-115926>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zum Stande der Hochtemperatur-Supraleitung

K. Alex Müller

**IBM Forschungslaboratorium Zürich
8803 Rüschlikon, Schweiz**

Das Konzept, welches zur Entdeckung einer neuen Klasse von Supraleitern mit hohen Sprungpunkten führte, wurde vorgestellt. Die Entdeckung selbst wie auch die frühe Bestätigung wurden dargelegt [1]. Die jüngsten Entwicklungen, basierend auf den gefundenen Kupferoxydverbindungen mit Schichtstruktur, sind bemerkenswert. Eingehend gelangten wichtige Aspekte möglicher Anwendungen zur Diskussion.

[1] K. Alex Müller and J. George Bednorz, *Science* **237**, 1133 (1987).